

Projektbeschreibung | Philippinen

Schutz und Stärkung der indigenen Bergbevölkerung

Eine Folge der wachsenden Nachfrage nach Rohstoffen ist, dass sich immer mehr indigene Völker ihrer natürlichen Lebensgrundlagen beraubt sehen. Der Raumplaner Sascha Müller informiert und berät indigene Dorfgemeinschaften und unterstützt sie bei der Geltendmachung ihrer kollektiven Rechte und Interessen.

Tätigkeit:

Rechtliche Beratung, technische Koordination und öffentliche Mitwirkung

Partnerorganisation:

SADC (Social Action & Development Center)

Zielgruppe:

Indigene Gemeinschaften in Ifugao und Mountain Province

Einsatzdauer:

1. September 2017 bis 31. August 2019

Region/Land:

Ifugao und Mountain Province, Philippinen

Fehlende Infrastruktur in ländlichen Gebieten

Die grosse Mehrheit der rund 12 Millionen indigenen Menschen auf den Philippinen leben als Selbstversorger in den Hochländern, die ihnen als Teil ihrer traditionellen Territorien zustehen. Reich an natürlichen Ressourcen, gehört die indigene Bevölkerung dennoch zur ärmsten und am meisten benachteiligten sozialen Gruppe des Landes. Ihre weit verstreuten Siedlungen sind oft nicht oder nur schlecht erschlossen und es fehlt an guten öffentlichen Infrastrukturen, Gesundheits- und Bildungseinrichtungen.

Ausbeutung der indigenen Bevölkerung

Obschon die Rechte der indigenen Völker in internationalen Konventionen und philippinischen Gesetzen weitgehend geschützt sind, sind diese Rechte bei der Betroffenen indigenen Bevölkerung oft nicht bekannt. Hinzu kommt, dass viele der Rohstoff- und Energieunternehmen mit Hilfe von wenig ausgebildeten und korrupten Behörden sich immer wieder über diese Rechte hinweg setzen. Auf Kosten der indigenen Bevölkerung werden die natürlichen Lebensgrundlagen zerstört und Ressourcen ausgebeutet.

Die Rechte und Interessen der indigenen Bevölkerung vertreten

Sascha Müller arbeitet als unabhängiger Berater im Team vom Social Action & Development Center (SADC), einer lokalen Partnerorganisation von COMUNDO. Die indigene Nichtregierungsorganisation ist lokal breit verankert und genießt grosses Vertrauen in der Bevölkerung. Seit rund 20 Jahren setzt sich das SADC für die Rechte und Interessen der indigenen Bevölkerung und für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen ein.

Sascha Müller unterstützt das SADC vor allem bei strategischen Initiativen und Prozessen, die zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung der indigenen Gebiete beitragen. Daneben bilden Schulungen, Fachkonsultationen und Bewusstseinsbildung durch Öffentlichkeitsarbeit einen weiteren wichtigen Schwerpunkt seiner Arbeit.



Sascha Müller informiert die indigene Bevölkerung über deren Rechte.



Fachperson:

Sascha Müller
Raumplaner

Postkonto 60-394-4

IBAN CH53 0900 0000 6000 0394 4

Vermerk: Sascha Müller

Ziele

Zusammen mit der lokalen Partnerorganisation unterstützt Sascha Müller indigene Gemeinschaften mit dem Ziel, dass diese ihre kollektiven Rechte kennen, geltend machen und selbstbestimmt umsetzen, insbesondere:

- Indigene Gemeinschaften kennen ihre spezifischen Rechte und sind sich deren Auswirkungen bewusst.
- Indigene Gemeinschaften haben ihr Territorium bei den nationalen Behörden registriert und werden vom Staat als rechtmässige Eigentümer anerkannt.
- Indigene Gemeinschaften verfügen über die politischen und organisatorischen Strukturen, um ihre kollektiven Rechte wahrzunehmen.
- Indigene Gemeinschaften üben ihre territoriale Verwaltungshoheit aus und bestimmen eigenständig über die Nutzung und Entwicklung ihrer angestammten Gebiete.

Massnahmen

Sascha Müller unterstützt das SADC bei der strategischen Planung der Projektstätigkeiten sowie bei der Schulung und Ausbildung von lokalen Mitarbeitenden.

- Sascha Müller berät indigene Gemeinschaften bei deren Interessenabwägung und unterstützt sie bei den rechtlich-technischen Aspekten, die sich aus den Schutz- oder Entwicklungsabsichten ergeben.
- Er unterstützt indigene Gemeinschaften, die bereits mit einem Grossprojekt in ihrem Territorium konfrontiert sind, und begleitet sie bei der Wahrnehmung ihres Mitspracherechts.
- Er berät indigene Gemeinschaften bei der Erarbeitung von vernetzten Lösungen in der Siedlungs- und Regionalentwicklung.
- Er berät und unterstützt indigene Gemeinschaften bei der Erarbeitung der Unterlagen, die sie für eine rechtliche Anerkennung ihrer Ahnengebiete benötigen.

Rolle von COMUNDO

COMUNDO stellt die Rekrutierung von geeigneten Fachpersonen für die jeweiligen Projekte, die Ausbildung sowie die optimale Einsatzvorbereitung sicher. Während seines Einsatzes wird Sascha Müller von der lokalen Koordinationsperson sowie unsere Programmverantwortliche begleitet. COMUNDO konzentriert sich auf den direkten Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen den Fachpersonen, den lokalen Partnerorganisationen und den beteiligten Bevölkerungsgruppen im Einsatzland.

Budget

COMUNDO trägt alle Kosten für das Personalprojekt von Sascha Müller.

Lebens- und Sozialkosten	CHF	54'386.85
Rekrutierung und Ausbildung	CHF	8'800.00
Projektbegleitung	CHF	26'000.00
Sensibilisierung	CHF	10'400.00
Zentrale Dienste	CHF	17'299.10
Vollkosten des gesamten Einsatzes	CHF	116'885.95
Vollkosten des Einsatzes für 2018	CHF	58'661.40

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



COMUNDO
im RomeroHaus
Kreuzbuchstrasse 44, CH-6006 Luzern
Telefon: +41 58 854 11 00
www.comundo.org

